

# CRANIOSACRALE STRUKTUREN UND FORMEN IN DER NATUR.

---

Diplomarbeit von Meris Schläfle, Januar 2019

Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder,  
sondern macht sichtbar.

---

*Paul Klee*

# INHALTSVERZEICHNIS

---

Die Themenfindung .....	4
Die Umsetzung .....	5
Der Einfluss auf meine praktische Arbeit.....	6
Die Knochen.....	7
Die Suturen.....	17
Die Faszien .....	22
Die Flüssigkeit.....	34
Der Lernprozess während und nach der Diplomarbeit.....	42

# DIE THEMENFINDUNG.

---

Die Craniosacral Therapie befasst sich ausgiebig mit Strukturen und Formen im Körperinnern. Da aber das menschliche Innenleben für

die meisten Personen unsichtbar bleibt, ging ich der Frage nach, ob es sichtbare Analogien in der Aussenwelt gibt.

# DIE UMSETZUNG.

---

Mittels Fotografien habe ich die faszinierenden Ähnlichkeiten von Faszien, Flüssigkeiten, Suturen und Knochen in der Natur ausfindig gemacht. Die Entdeckungen der verschiedensten Formen und

Strukturen wurden aus dem Ganzen herausgelöst und neu in Szene gesetzt. Dabei haben die Wetterverhältnisse das Licht und die Jahreszeiten jede Fotografie beeinflusst.

# DER EINFLUSS AUF MEINE PRAKTISCHE ARBEIT.

---

Fotografie ist für mich eine Wahrnehmungs-, Bewusstseins- bzw. Achtsamkeitsübung. Während der Diplomarbeit wurde mir immer klarer wieviel Ähnlichkeiten zur Craniosacralen Therapie bestehen.

FOTOGRAFIE	CRANIOSACRALE THERAPIE
Das Bewahren von Zeitpunkten	Stillpoint
Ausdrucksmittel von Erlebnissen	Emotionales Fulkrum
Betrachtung der Bewegungen	Diagnostic touch
Sich in Geduld üben	Sich in Geduld üben
Enthusiasmus	Breath of Life (Lebensatem)
Leidenschaft	Leidenschaft
Bewusstheit	Freie mühelose Aufmerksamkeit
Entschleunigung	Entschleunigung
Vorstellungsvermögen	Listening

# DIE KNOCHEN.

---

«Nicht den Kranken zu heilen ist die Pflicht des Maschinisten, sondern einen Teil des ganzen Systems so anzupassen, dass die

Lebensflüsse und die ausgetrockneten Felder bewässert werden können.» (*A.T. Still*)

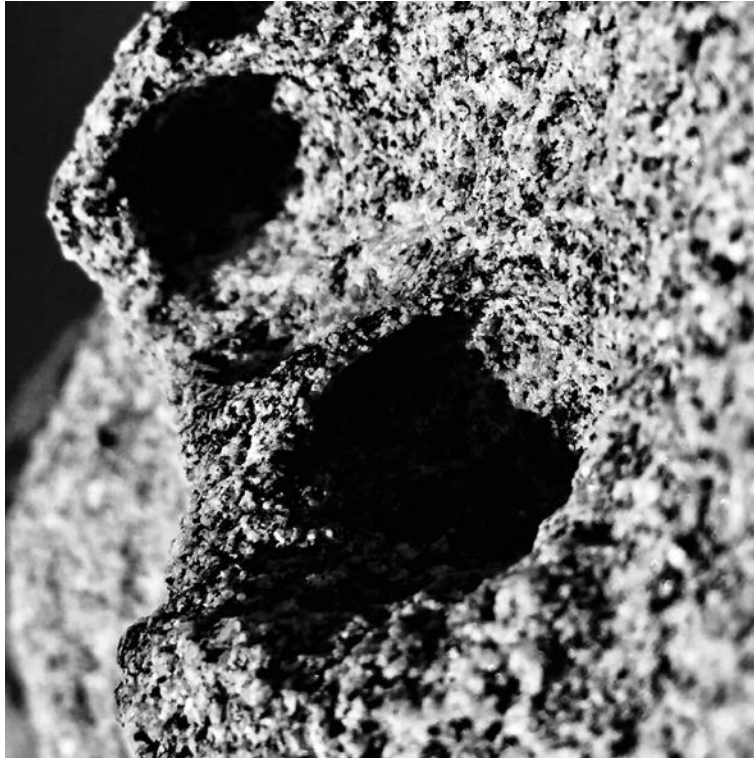


*Christa  
galli*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 8.14 PM





*Foramen  
jugulare*

---

OLMETO, KORSIKA. 3.25 PM



*Pars  
thoracica*

---

OLMETO, KORSIKA. 10.57 AM



*Foramen  
magnum*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 7.50 PM



*Atlas*  
*Axis*

---

SONNENBERG, ZÜRICH. 10.23 AM



# *Foramen ovale*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 7.24 PM



*Frontale &  
Ethmoidale*

---

CULMANNSTRASSE, ZÜRICH. 3.05 PM



*Fissura  
orbitalis superior*

---

SARTÈNE, KORSIKA. 2.43 PM



*Pars  
petrosa*

---

CHÄSERRUGG, UNTERWASSER. 13.26 PM



# DIE SUTUREN.

---

«Wir müssen die genaue Position und den Zweck jedes Knochens kennen und völlig vertraut sein mit jeder seiner Verbindungen. Wir

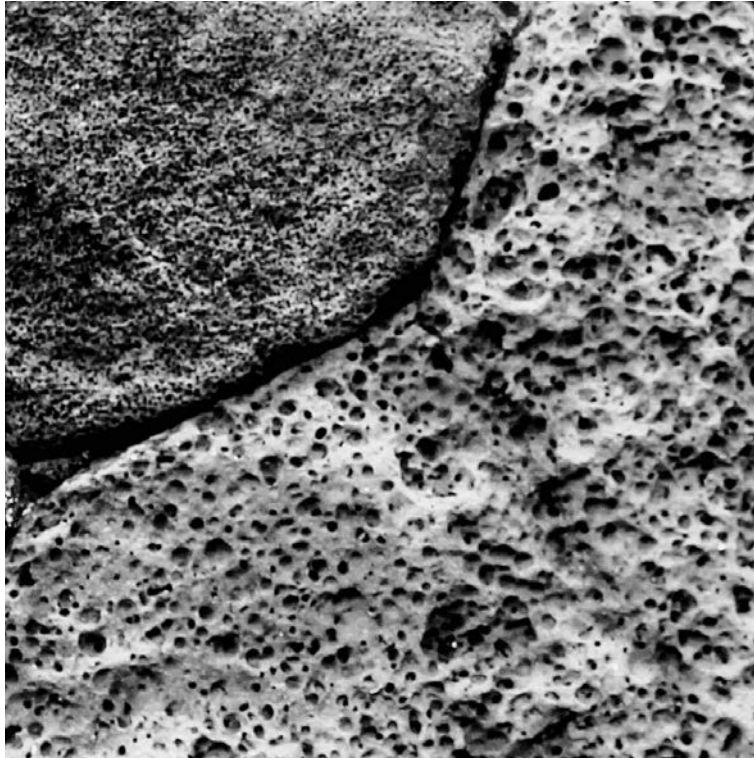
müssen die vollständige Vorstellung der normalen Verbindungen und Gelenke haben, die wir korrigieren möchten.» (*A.T. Still*)



*Sutura palatina  
mediana*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 8.17 PM



*Sutura occipito  
mastoidea*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 8.21 PM



*Sutura  
coronalis*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 7.17 PM



*Sutura  
lambdoidea*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 7.43 PM

# DIE FASZIEN.

---

«Jedes Lebewesen, das aus der Idee seiner Gestalt eine sichtbare Form bildet, muss durch ein flüssiges Stadium hindurchgehen. Manche Lebewesen bleiben nahe diesem flüssigen Zustand stehen, nur wenig verdichtet, andere verlassen die Welt des Wassers,

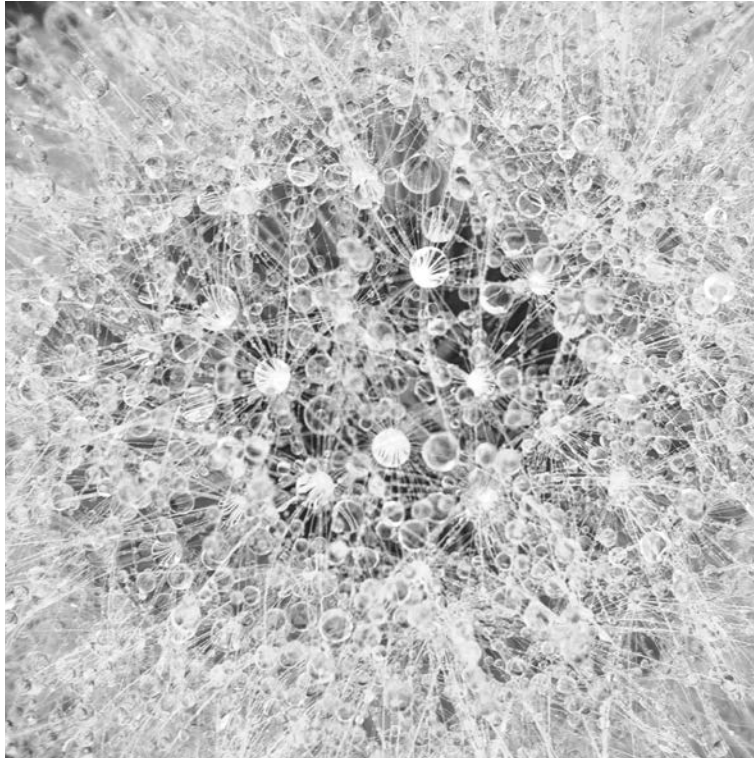
verdichten sich stärker und ordnen sich mehr oder weniger den irdischen Gesetzmässigkeiten ein. Allen gemeinsam ist, dass sich ihr Durchgang durch das Wässrige in ihren Bildungsformen wieder erkennen lässt.» (*Th. Schwenk*)



*Fascia  
transversalis*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 7.18 PM



# *Fascia*

---

SUSENBERG, ZÜRICH. 7.37 AM





*Fascia  
longitudinale*

---

SPYRISTEIG, ZÜRICH. 9.30 AM



# *Fascia*

---

OLMETO, KORSIKA. 10.45 AM



*Fascia  
longitudinale*

---

SUSENBERG, ZÜRICH. 7.37 AM



*Fascia  
longitudinale*

---

OLMETO, KORSIKA. 10.38 AM



*Fascia  
longitudinale*

---

SUSENBERG, ZÜRICH. 13.02 AM



*Fascia  
transversalis*

---

CAMPOMORO, KORSIKA. 7.16 PM



*Sinus  
transversus*

---

CULMANNSTRASSE, ZÜRICH. 9.55 AM



*Fascia  
longitudinale*

---

WERENBACHTOBEL, ZÜRICH. 10.36 AM





*Cauda  
equina*

---

OLMETO, KORSIKA. 10.53 AM

# DIE FLÜSSIGKEIT.

---

«Beim Fortsetzen ihrer Besichtigung im Grossen Teich der Zerebrospinalflüssigkeit nimmt die kleine Elritze die Gegenwart eines Lichtes wahr, jenes Lichts, welches das Feld erleuchtet. Es gleicht dem Strahl, der vom Leuchtturm

ausgeht: es erleuchtet den Ozean ohne ihn zu berühren. Manchmal nenne ich es Flüssigkeit in der Flüssigkeit oder flüssiges Licht - etwas, das man in diesem dunklen Raum anmacht und die Dunkelheit verschwindet.» (*W. G. Sutherland*)



# *Fluida*

---

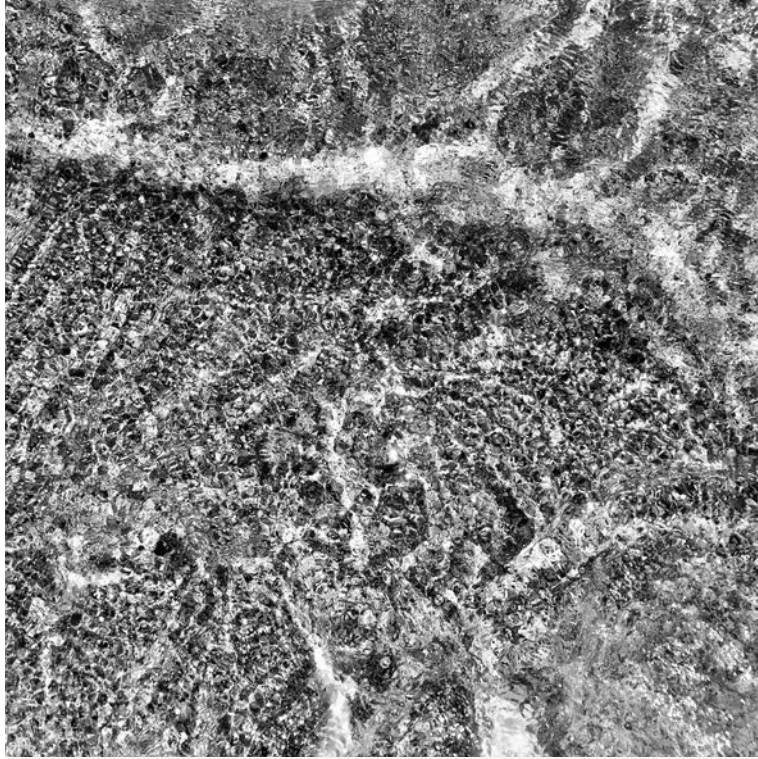
GREIFENSEE, ZÜRICH. 9.12 AM



# *Fluida*

---

OLMETA, KORSIKA. 11.42 AM



# *Fluida*

---

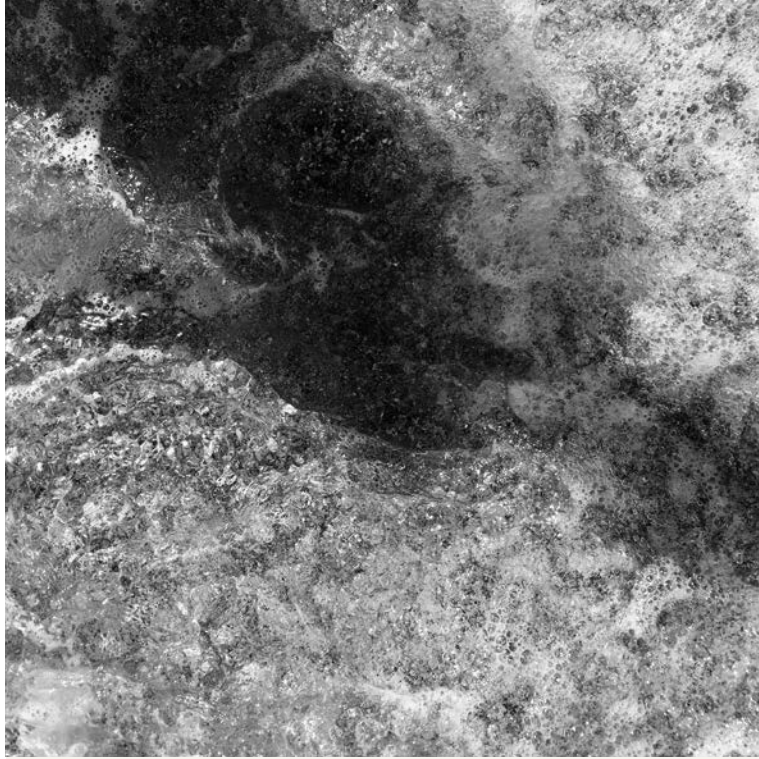
OLMETA, KORSIKA. 4.27 PM



# *Fluida*

---

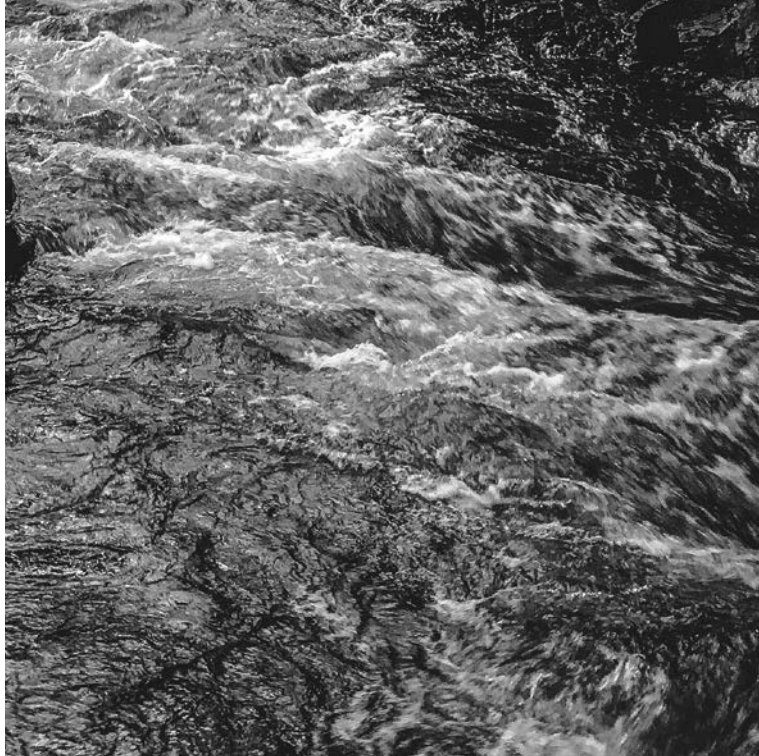
PROPRIANO, KORSIKA. 3.17 PM



# *Fluida*

---

OLMETO, KORSIKA. 16.27 PM



# *Fluida*

---

STÖCKENTOBEL, ZÜRICH. 9.55 AM





# *Fluida*

---

OLMETO, KORSIKA. 11.03 AM

# DER LERNPROZESS WÄHREND UND NACH DER DIPLOMARBEIT.

---

Nach dieser Fotoarbeit gelang es mir viel besser die mühelose Aufmerksamkeit in der Cranio-sacralen Arbeit zu erreichen. Grössere Geduld war da, geschehen zu lassen was sich zeigen wird. Auch die anatomischen Strukturen begannen mich viel mehr zu interessieren. Die Formen- und Struktursuche in der

Natur weckte meine Neugier die Zusammenhänge zu verstehen. Der Tastsinn hat sich zudem aussergewöhnlich stark verändert. Kaum berührte ich Klienten mit meinen Händen, spürte ich bereits Bewegung. Meine Kreativität und meine grosse Sensibilität zu vereinen war eine sehr bereichernde Erfahrung.